Inhalt

Geleitwort der Reihenherausgeber		
1	Einleitung	13
2	Fallvignetten	17
3	Allgemeine und klinische Epidemiologie der ADHS	23
3.1	Prävalenz der ADHS im Kindesalter	23
3.2	Prävalenz der ADHS im Erwachsenenalter	24
3 . 3	Prävalenz von ADHS und Sucht	25
3.4	ADHS und substanzungebundene Abhängigkeiten	29
4	Klinik, Verlauf und Prognose der ADHS	33
4.1	Symptome der ADHS in der Kindheit	36
4.2	Symptome der ADHS in der Adoleszenz und im	
	Erwachsenenalter	37
4.3	ADHS und weitere psychische Störungen	47
4.4	ADHS und Schlaf	49
5	Ätiologie der ADHS	54
5.1	Dopamin und ADHS	56
5.2	Noradrenalin und ADHS	61
5 . 3	Serotonin und ADHS	62
5.4	Acetylcholin und ADHS	63
5 . 5	Strukturelle und funktionelle Veränderungen bei	
	ADHS	65

5 . 6	Neuropsychologische Veränderungen bei ADHS und Zusammenhänge mit Sucht	68
5.6.1	Inhibitorisches System	70
5.6.2	Aufmerksamkeitssystem	77
5.6.3	Emotionsregulationssystem	80
5.6.4	Gedächtnis	84
6	Spezielle Suchtdynamik	87
6.1	Gemeinsame genetische Varianten bei ADHS und	
()	Sucht	88
6.2 6.3	Modell der fehlgeleiteten Selbstmedikation Risikofaktoren für die Komorbidität von ADHS	91
0.5	und Sucht	94
7	Diagnosen und Differenzialdiagnosen	100
7.1	ADHS-Diagnostik im Kindesalter	101
7.2	ADHS-Diagnostik im Erwachsenenalter	103
7.3	Diagnostik der Sucht	106
8	Interventionsplanung und interdisziplinäre	
	Therapieansätze	111
8.1	Medikamentöse Behandlung der ADHS	116
8.2	Medikamentöse Behandlung von ADHS und Sucht	121
8.3	Ausgewählte Medikamente	128
8.3.1	Stimulanzien	128
8.3.2	Atomoxetin	147
8.3.3	Antidepressiva	151
8.3.4	Alpha-2-Agonisten	156
8.4	Nicht-medikamentöse Interventionen bei ADHS	
	und Sucht im Erwachsenenalter	160

		Inhali
8.5	Klinische Erfahrungen bei der Behandlung von ADHS und Sucht	166
9	Präventive Ansätze bei ADHS und Sucht	170
10	Ausblick	172
Literatur		176
Stichwortverzeichnis		207